Absender:

.....
.....
.....
.....

An
Landratsamt Ilm-Kreis
Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
Ritterstraße 14
99319 Arnstadt

Antrag auf Anerkennung der Gehegewildhaltung als „unter ähnlichen Bedingungen lebend wie frei lebendes Wild“

Gehegefläche insgesamt in ha:

Äsungsfläche insgesamt in ha:

Wildtierarten:

Besatzstärke (GV/ha Äsungsfläche)

Für das Gehege gilt: zutreffend nicht zutreffend

Antragsteller ist Jagdscheininhaber:

Es ist keine Zufütterung notwendig, außer vom 01.10. bis 30.04. und in Notfällen:

Das Winterfutter wird auf der Gehegefläche gewonnen:

Es wird Kraftfutter zugefüttert:

Im Sommer erfolgt eine Zufütterung von Heu:

Eine regelmäßige oder vorsorgliche Behandlung mit Arzneimitteln wird nicht durchgeführt:

Natürliche oder künstliche Deckungsmöglichkeiten sind vorhanden:

Hiermit stelle ich den Antrag auf Anerkennung der Gehegewildhaltung als „unter ähnlichen Bedingungen lebend wie frei lebendes Wild“

.....
Datum, Unterschrift

Stand: 2006-10-11

Datenschutz: Ihre Daten werden verarbeitet. Nähere Informationen erhalten Sie fachbereichsbezogen im Downloadbereich des VLÜA, hier „Merkblatt zum Datenschutz“